



Presseinformationen
11.09.2006
Mannheimer baut Maklervertrieb aus

- Neue Maklerdirektion in Ulm für die Schaden- und Unfallversicherung
- Vertriebsweg Makler wächst überproportional
- Mannheimer-Multi-Risk ist Wachstumsträger

Neue Maklerdirektion in Ulm

In einer Zeit, in der viele Mitbewerber ihre Betreuungskapazitäten für Makler zurückfahren oder zentralisieren, baut die Mannheimer ihren Maklervertrieb vor Ort weiter aus und gründet im Januar 2007 in Ulm eine neue Maklerdirektion für den Schaden- und Unfallbereich.

Die Mannheimer investiert in ihren Maklervertrieb, weil sie der Überzeugung ist, dass die entscheidenden Erfolgskriterien im Maklermarkt die räumliche Nähe zum Makler und der persönliche Service für ihn sind. Diese Kriterien werden nach Ansicht der Mannheimer durch die bevorstehende EU-Vermittlerrichtlinie weiter an Bedeutung gewinnen, denn die Makler werden, so erwartet es die Mannheimer, noch mehr fachliches Know-how von den Versicherern abfordern müssen, um ihre Haftungsrisiken zu reduzieren.

"Wir stehen unseren Maklerpartnern in Sachen Underwriting, Service und jetzt auch EU-Vermittlerrichtlinie direkt vor Ort zur Seite. Die Nähe und der persönliche Service für unsere Maklerpartner zahlen sich für uns seit Jahren in überdurchschnittlichem Wachstum und guten Erträgen aus. Mit unserer neuen Maklerdirektion in Ulm, die sich auf die Schaden- und Unfallversicherungen konzentriert, setzen wir diese Linie konsequent fort", sagt Helmut Posch, Vorstandsvorsitzender der Mannheimer.

Maklergeschäft wächst kräftig

Die sieben Industriedirektionen der Mannheimer haben ihren verrechneten Beitrag in den Jahren 2001 bis 2006 um knapp 44 Prozent steigern können. Wachstumsträger sind traditionell die Markenprogramme der Mannheimer, die zum 30. Juni 2006 im Vergleich zum Vorjahr fast durchgängig zweistellig gewachsen sind. Besonders erfreulich ist die Nachfrage nach der Mannheimer-Multi-Risk-Police für den Mittelstand, die zum 30. Juni 2006 um 31,9 Prozent zulegen konnte und inzwischen zu den umsatzstärksten Markenprodukten der Mannheimer gehört.

Prognose positiv

Die Mannheimer sind überzeugt, dass sich das Wachstum im Maklermarkt durch die Neugründung der Industriedirektion in Ulm weiter steigern lässt. "Der baden-württembergische und bayrische Teil Schwabens ist einer der interessantesten Wirtschaftsräume Deutschlands, der mit unserer jetzigen Betreuungsstruktur nur unzureichend bedient werden konnte. Wir wollen in diesem Gebiet neue Geschäftspartner von unseren Leistungen überzeugen und unsere über 400 bestehenden Geschäftsverbindungen besser bedienen. Hiervon versprechen wir uns Neugeschäft in hoher Qualität", sagt Posch.

Patrick Stadter wird neuer Chef in Ulm

Mit der Leitung ihrer neuen "Industriedirektion Ulm" hat die Mannheimer Herrn Patrick Stadter beauftragt. Er ist seit vielen Jahren für die Mannheimer als Sach-Underwriter in München tätig und mit dem Maklergeschäft bestens vertraut.

Nähere Informationen zu den Markenprogrammen der Mannheimer und zur neuen Industriedirektion in Ulm gibt es unter: 0180 2 20 24 direkt bei der Mannheimer.

Mannheim, den 05.09.2006

Herausgeber:

Mannheimer AG Holding

Augustaanlage 66

68165 Mannheim

Ansprechpartner:

Jürgen Wörner

Unternehmenskommunikation

0621. 457-4857

0172.7 123 123

E-Mail: pir@mannheimer.de

Neue Maklerdirektion in Ulm